



Dr. Matthias Schwarzkopf
„Plan B – Alternativen zur Wissenschaftskarriere“
- Workshop und Coaching -

16. Juni 2015, 9:00 - 17:00 Uhr: Workshop

17. Juni 2015: Möglichkeit zum Einzel- oder Gruppencoaching (Termine nach Vereinbarung)

Ort: Humboldt Graduate School, Raum 224

Zielgruppe:

Der Workshop richtet sich an Promovierende im letzten Jahr der Promotion, die eine Karriere außerhalb der Wissenschaft einschlagen möchten.

Inhalt:

Gegen Ende der Promotions- bzw. zu Beginn der PostDoc-Phase steht die Entscheidung an, ob die Karriere bis zur Professur fortgesetzt werden soll oder das Wissenschaftssystem verlassen wird. Vor diesem Schritt bestehen in der Regel sehr viele Ängste, da bis dahin oft keine alternativen Berufswege gefunden oder ausprobiert wurden.

Im Workshop geht es darum, Ideen für mögliche alternative Berufswege zu finden. Dafür wird ein Kompetenzprofil erstellt, in das u.a. die bisherigen Berufserfahrungen und Bildungswege einfließen. Anhand des Kompetenzprofils wird mit den TeilnehmerInnen erarbeitet, welche möglichen Berufs- bzw. Stellenprofile passen könnten. Sie erhalten eine Einführung in die Stellensuche, lernen die relevanten Stellenportale kennen und suchen selbst Stellen. Auch auf den Bereich Gründung und Selbständigkeit wird bei Bedarf eingegangen. Darüber hinaus wird überlegt, zu welchem Zeitpunkt „Plan B“ beginnen sollte: Wie lang kann der Wechsel aus dem Wissenschaftssystem gelingen?

Am Folgetag wird ein Einzel- oder Kleingruppencoaching von maximal 2 Stunden Dauer angeboten. Im Coaching besteht die Möglichkeit, Fragen, die für den Workshop zu speziell sind, zu besprechen. Eine Anmeldung für das Coaching kann auch am Workshoptag noch erfolgen.

Bitte bringen Sie für die Stellensuche ein internetfähiges Notebook oder Tablet mit!

Der Trainer:

Dr. Matthias Schwarzkopf (*1971) ist freiberuflicher Trainer und Coach. Gemeinsam mit zwei KollegInnen hat er Karriereberatung-akademiker.de gegründet. Er bietet u.a. Trainings zur Entwicklung und Planung der wissenschaftlichen Karriere und zur Klärung des Plan B, also der Alternativen zur Wissenschaftskarriere, an. Zuvor war er an der Universität Jena u.a. Leiter der hochschuldidaktischen Servicestelle LehreLernen und Beauftragter für Berufungsverfahren.

*Eine Veranstaltung der Berlin School of Mind and Brain
in Kooperation mit der Humboldt Graduate School*